

Postenjagd hinter den Klostermauern

EICHENDORFF-SCHÜLER*INNEN LERNEN DEN ORIENTIERUNGSLAUF KENNEN



ODER



SPORTAKTIONSTAG IN CORONA-ZEITEN

EICHENDORFF-SCHÜLER*INNEN ABSOLVIEREN ORIENTIERUNGSLAUF

Die Kinder der Eichendorff-Schule in Ilbenstadt nahmen am 30.09.20 erfolgreich am bundesweiten Aktionstag „Jugend trainiert“- gemeinsam bewegen teil. Hinter den Klostermauern des Hauses St. Gottfried absolvierten alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 4 einen Orientierungslauf und stellten ihre Ausdauer und Kartenkunde unter Beweis. Ähnlich einer Schnitzeljagd galt es hier, auf einer zuvor abgesteckten Strecke Anlaufstationen (Posten) mithilfe einer speziellen Karte zu erkennen und anzulaufen. Tatkräftig unterstützt wurde die Vorbereitung und Durchführung von Mitgliedern des SC Königstein e.V.. Sie kartierten das Gelände des Klostergartens und organisierten technische Geräte, die eine elektronische Auswertung möglich machten. Einen elektronischen Chip am Finger zu haben, mit dem zu



jedem Posten die Zeit registriert wurde, war sowohl für die Kinder als auch für die Lehrer ein besonderes Erlebnis.

Zuerst erhielten alle Teilnehmer eine Einführung in das richtige Einnorden der Karte und übten die Orientierungslauftechniken auf einer kleinen „Übungsbahn“. Mithilfe von Übungskarten liefen sie die Posten an und erhielten über den Chip

eine sofortige Rückmeldung ihres Laufes. Dies war sehr herausfordernd und motivierend zugleich und bereitete die Kinder auf die große Laufbahn vor, auf der nun mit einer sehr genauen Karte je nach Jahrgangsstufe 10-12 Posten angelaufen werden mussten. Dabei stellte sich heraus, welche hohe Anforderung ein solcher Lauf an das richtige Halten und Lesen der Karte stellt. So war nicht nur sportliche Fitness, sondern auch geistige Anstrengung gefragt, um alle rotweißen Kontrollpunkte der festgelegten Strecke im Gelände zu finden. Die Schülerinnen und Schüler der Eichendorff-Schule waren hochmotiviert und mit



Freude dabei. Gemeinsam mit einem Partner meisterten sie die Strecke mit großem Einsatz. Die Kombination aus Ausdauertraining, Naturerlebnis und Denksport war für alle Beteiligten ein einmaliges Erlebnis. Bei der Siegerehrung auf dem Schulhof erhielten alle Kinder eine Urkunde und die schnellsten Läufer der Jahrgänge erhielten ein kleines Geschenk und extra großen Applaus. Die



Schulsportkoordinatorin des Schulamtes Wiesbaden war ebenfalls begeistert von dieser Veranstaltung und wird sich für die Weiterentwicklung des Orientierungslaufs im Schulsport einsetzen. Weitere Informationen zum Orientierungslauf erhalten Interessierte auf der Homepage des SC Königstein e.V..



Zu Beginn des neuen Schuljahres sollte mit diesem Aktionstag ein Zeichen für den Schulsport und den Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia Paralympics“ gesetzt werden. Es war eine Initiative der Deutschen Sportstiftung, der Kultusminister der Länder und der am

Wettbewerb beteiligten Sportverbände. Die Bewegungsangebote konnten von jeder teilnehmenden Schule individuell und kreativ unter Einhaltung des Hygienekonzepts gestaltet werden. „Jugend trainiert“ ist mit rund 800.000 Schülerinnen und Schülern pro Jahr der weltgrößte Schulsportwettbewerb.



Passend zu unserem Jahresmotto „Natur“ haben wir beim Posten suchen im Kloostergarten sogar diesen kleinen Igel entdeckt.

Es war ein absolut gelungener sportlicher Aktionstag, der alle Kinder und Lehrkräfte begeistert hat.